



Gemmotherapie

Die Gemmotherapie ist ein Zweig der Phytotherapie (Pflanzenheilkunde). Sie bemüht sich, die Lebens- und Wachstumskräfte einer Pflanze als Regenerations- und Heilkräfte für den Menschen nutzbar zu machen. Dabei wird für die Herstellung der Präparate das Lebendigste einer Pflanze verwendet: frische Knospen, Triebspitzen, junge Schösslinge und wachsende Wurzelfasern.

DEFINITION

Die Gemmotherapie (Gemmo lat. = Knospe) ist eine Methode, bei der Heilmittel aus besonders teilungsaktiven Zellverbänden (Meristem = teilungsfähiges Pflanzengewebe) frischer Pflanzen eingesetzt werden wie Knospen, Wurzelspitzen und junge Triebe.

HERSTELLUNG

Die frisch gewonnenen Pflanzenteile werden zerkleinert und mit einer Mischung aus Alkohol und Glycerin ausgezogen. Sie heissen deswegen auch Glycerin-Mazerate. Mazeration = Kaltauszug über eine bestimmte Zeit im ruhenden Extraktionsmittel (Gemisch). Die Extraktion dauert 3 Wochen, danach wird eine D1-Dynamisation (Verdünnung 1:10) hergestellt.

INHALTSSTOFFE

In jungem Knospengewebe ist die höchste Potenz an Lebenskraft gesammelt. Die teilungsaktiven Zellverbände enthalten das gesamte genetische Programm der Pflanze sowie Wachstumsfaktoren (Auxine und Gibberelline).

WIRKUNGSWEISE

Man geht davon aus, dass die teilungsaktiven Zellverbände resp. die Auszüge daraus, auch sehr aktiv in den menschlichen Stoffwechsel, welcher der Regeneration dient, eingreifen. Im Vordergrund steht auch der Effekt der Drainage. Dieser ist entscheidend für den Verlauf jedes Heilvorgangs, weil er Stoffwechselabbauprodukte ausscheiden hilft.

ANWENDUNG

- 2 bis 3-mal täglich 2 bis 3 Sprühstösse in den Mund, in akuten Fällen ein Sprühstoss stündlich.
- Der Einsatz von Gemmo-Präparaten vor und mit einem homöopathischen Heilmittel ist in der Lage, eine Erstverschlimmerung (typische Reaktion in der Homöopathie, die anzeigt, dass das Mittel richtig gewählt wurde) zu vermeiden.
- Gemmo-Präparate verbessern oft die Stoffwechsellage günstig, indem sie ihre drainierende (ausleitende, ausscheidende) Wirkung entfalten. Sprays können einzeln oder als Mischung eingenommen werden.

WEITERE INFORMATIONEN

Buchtip: Glauser Ursula, Gemmotherapie - Im Wachstum liegt die Kraft

Hier finden Sie therapeutische Informationen über unsere Gemmo-Präparate und ihre Eigenschaften, um das passende Mittel zu finden.

Wir empfehlen Ihnen beispielsweise folgende Gemmo-Mundsprays:

HAGEBUTTE (LAT. ROSA CANINA)

Eigenschaften

Entzündungshemmend
das Mittel gegen akute Entzündungen
Stärkt die Immunabwehr

Anwendungsgebiete

Schnupfen mit Rachenentzündung (Rhino-Pharyngitis)
Kehlkopfentzündung (Laryngitis)

Allergien
Migräne (zusammen mit Johannisbeere)
Herpes und Warzen
Arthrose, speziell des Kniegelenks

PREISELBEERE (LAT. VACCINIUM VITIS IDAEA)

Eigenschaften

Drainage der Därme, Verbesserung
der physiologischen Funktion.
Förderung der Blasenentleerung
Östrogene Wirkung

Anwendungsgebiete

Därme:
Chronische Verstopfung
Störung der Darmtätigkeit
Spastisches Colon, wechselweise Verstopfung und Durchfall

Frauen:
Blasenentzündung (mit Besenheide)
Probleme nach der Menopause
Osteoporose
Fibrom am Uterus

JOHANNISBEERE (LAT. RIBES NIGRUM)

Eigenschaften

Entzündungshemmend
(Cortison-ähnlich)
Anregung der Nebennierenrinde

Anwendungsgebiete

Asthma, Bronchitis
Ohrenentzündung (Otitis), Laryngitis (Kehlkopfentzündung)

Allergien und Entzündungen
Ekzeme
Arthritis, Rheuma, Gicht, Muskeltrauma, Bändertrauma
Migräne, Pankreatitis
Gastritis, Reizmagen
Allgemeine Müdigkeit, psychische und physische Erschöpfung
Tiefer Blutdruck

Bemerkung: Johannisbeere kann viele andere Präparate in ihrer Wirkung unterstützen

Bollwerk Apotheke AG, Bollwerk 15, 3011 Bern

Für Ihre natürliche Gesundheit